

Presseinformation

210/2011

Kiel, 15. Juni 2011

Heinz-Werner Jezewski zum Polizeieinsatz in Brokdorf: „So geht man nicht mit Steuerge- ldern um!“

Kiel. Heinz-Werner Jezewski zum heutigen Bericht des Innen- und Justizministeriums zu den Demonstrationen am AKW Brokdorf am vergangenen Wochenende:

„Das Innenministerium hat einen völlig überdimensionierten Polizeieinsatz angeordnet, obwohl EON die Revision bereits verschoben und die Atomkraftgegner ihre Blockaden abgesagt hatten. Die einzige Ausrede des Innenministeriums war, dass EON gelogen hat, als behauptet wurde, die Revision könne nicht verschoben werden. Diese Lüge und das falsche Verhalten des Ministeriums führten zur Verschwendung von Steuergeldern und das muss Konsequenzen nach sich ziehen. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass EON, wie die anderen Atomkonzerne auch, kein zuverlässiger Verhandlungspartner sein kann!“